

## Presseinformation

Investition in die Zukunft:

### **Stadtwerke Wernigerode bauen „gläsernes Kraftwerk“**

Am Standort Waldhofstraße/Ochsenteichstraße planen die Stadtwerke die Errichtung eines gläsernen Blockheizkraftwerkes. Das neue Kraftwerk wird zukünftig auch das Krankenhaus, die Innenstadt und das Neue Rathaus mit klimafreundlichem Strom und Wärme versorgen. Betrieben wird das BHKW nämlich nur mit Erdgas, um zur weiteren Emissionsreduzierung in der Region beizutragen. „Uns ist es wichtig, als aktive Mitgestalter der Energiewende mitzuwirken und mit neuen umweltschonenden Technologien für eine positive Zukunft in unserer bunten Stadt zu sorgen.“ so Geschäftsführer Steffen Meinecke.

Für die Investition hat der Energieversorger über 5 Millionen Euro eingeplant. Die vorrangig verwendeten Materialien für das Gebäude werden größtenteils Stahlbeton und Stahl sein. Ein besonderes Highlight des 475m<sup>2</sup> großen Gebäudes, ist die große Glasfassade, die das BHKW straßenseitig erhält. Das ermöglicht interessierten Bürgern und Touristen einen spannenden Blick in das Innere des Kraftwerkes zu werfen. An der Nordseite des Gebäudes werden zwei benötigte Wärmespeicher stehen, die es gestatten, die erzeugte Wärme genau für die Zeiten effizient bereitzustellen, in denen der Bedarf am größten ist.

Mit den bauvorbereitenden Maßnahmen wurde bereits begonnen. Um das Baufeld für die Errichtung des Gebäudes frei zu machen, ist es notwendig die vorhandenen Ver- und Entsorgungsleitungen für Fernwärme, Trink- und Regenwasser um zu verlegen. Dafür ist eine Bauzeit bis Ende Mai vorgesehen. Im Anschluss folgen dann die eigentlichen Baumaßnahmen des BHKWs. Voraussichtlich ab Oktober 2020 ist der Bau der technischen Anlagen geplant. Die komplette Fertigstellung mit der Inbetriebnahme der Geräte soll bereits im 1. Quartal 2021 erfolgen. „Wir freuen uns sehr, mit diesem Projekt die klimafreundliche Fernwärmeversorgung im Innenstadtbereich zu sichern und weiter auszubauen.“ ergänzt Meinecke.

Technische Details in der Endausbaustufe:

- Erzeugung Strom 2 MW
- Erzeugung Wärme 8 MW
- Zwei BHKW Module und zwei Spitzenlastkessel

*Umfang: 2.090 Zeichen*

Pressekontakt:

Stefanie Dunkel  
Tel. 03943 556-334  
Fax. 03943 556-441  
stefanie.dunkel@stadtwerke-wernigerode.de

Stadtwerke Wernigerode GmbH  
Am Kupferhammer 38  
38855 Wernigerode  
www.stadtwerke-wernigerode.de